

Held, Anna

Stand: 10.12.2025

Geburtsdatum:	02. Februar 1887
Sterbedatum:	1941
Alternative Namen:	Thiemann, Anna (geb.)
Geburtsort:	Grambergen <Bissendorf>
Wirkorte:	Grambergen <Bissendorf>; Schleddehausen <Bissendorf>; Holzminden; Osnabrück
Tätigkeit:	Hausfrau

Biographische Anmerkungen

Gesellschafterin der Baronin Vincke auf Ostenwalde; 1911 Heirat mit dem Berufssoldaten Max Held (1885-1918), zwei Kinder; die Familie lebt seit 1913 in Holzminden in einer Kaserne; der Ehemann fällt 1918 an der Westfront in Frankreich; als Kriegerwitwe lebt sie danach mit ihren Kindern wieder in Schleddehausen; 1919 psychischer Zusammenbruch, Einweisung in die Landes-Heil- und Pflegeanstalt Osnabrück; die Kinder wachsen bei Verwandten auf; 1941 wird sie im Rahmen der nationalsozialistischen Euthanasie-Aktion ermordet

Bibliographische Quellen

Brockmann, Walter: Traumatisierung durch Kriegserlebnisse. In: Heimat-Jahrbuch ... Osnabrücker Land. - Georgsmarienhütte : Heimatbund Osnabrücker Land e.V., 1999-; ZDB-ID: 1496964-6, 2014, S. 116-118

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1173441093](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 12.11.2013